

# Allgemeine Geschäftsbedingungen (Verkauf und Lieferung) der HAL Allergie GmbH

## 1. Allgemeines

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (Verkauf und Lieferung) der HAL Allergie GmbH (nachfolgend „AGB“) gelten für alle gegenwärtigen und zukünftigen Geschäfte (Bestellungen, Aufträge, Verträge) zwischen der HAL Allergie GmbH, Poststraße 5-6, 40213 Düsseldorf (nachfolgend „Verkäufer“) und dem Kunden (nachfolgend: „Käufer“). Sie gelten spätestens mit Entgegennahme der Ware durch den Käufer als vereinbart. Entgegenstehende Geschäftsbedingungen des Käufers gelten nur nach unserer schriftlichen Zustimmung.

Diese AGB können geändert werden. Änderungen werden Ihnen unverzüglich bekannt gegeben.

Abweichungen oder Ergänzungen dieser AGB bedürfen der Schriftform, es sei denn sie stellen eine Individualabrede im Sinne des § 305b BGB dar. Dies gilt auch für jede Aufhebung oder Änderung des Schriftformerfordernisses.

## 2. Preise und Zahlung

Die in unserer jeweils gültigen Preisliste genannten Preise sind Nettopreise ohne die gesetzliche Umsatzsteuer in der jeweils geltenden Höhe. Die Preise sind freibleibend. Alle Preisangaben basieren auf der Versandart DAP (Delivered At Place nach Incoterms® 2010) an die angegebene Lieferadresse. Versandkosten werden gesondert in Rechnung gestellt. Der Verkäufer versendet Rechnungen an den Käufer ausschließlich auf elektronischem Weg. Der Käufer stimmt dem Empfang der Rechnungen auf elektronischem Weg zu (§ 14 Abs. 1 Satz 7 UStG).

Unsere Rechnungen sind innerhalb von 14 Tagen nach Rechnungszugang ohne jeden Abzug zahlbar. Wir behalten uns vor, gegen Nachnahme zu liefern und bei Aufträgen mit einem Bestellwert unter € 25 Bearbeitungskosten zu berechnen. Sofern eine Einzugsermächtigung erteilt wurde, erfolgt der Einzug 10 Tage nach Rechnungsdatum. Die Frist für die Vorabankündigung (Pre-Notification) wird auf 2 Tage verkürzt. Der Käufer sichert zu, für die Deckung des Kontos zu sorgen. Kosten, die aufgrund von Nichteinlösung oder Rückbuchung der Lastschrift entstehen, gehen zu Lasten des Käufers.

Verzugszinsen werden mit 8,00 % p.a. über dem Basiszinssatz berechnet, soweit der Käufer kein Endverbraucher ist, wobei ein höherer nachzuweisender Zinssatz hiervon nicht ausgeschlossen wird. Wir berechnen Mahngebühr nach folgender Staffel: 1. Mahnung = EUR 7,50, 2. Mahnung = 15,00 EUR, 3. Mahnung = 25,00 EUR.

Bei Nichteinhaltung der Zahlungsverpflichtung oder Umständen, welche die Kreditwürdigkeit des Käufers zu mindern geeignet sind, sind wir zur sofortigen Fälligkeit der Forderungen berechtigt, auch wenn Zahlung mit Ziel oder Valuta vereinbart wurde (§ 286 BGB).

## 3. Lieferung

Die Lieferung von Therapeutika erfolgt ausschließlich an Apotheken, alle nicht apothekenpflichtigen Präparate bzw. Praxisbedarfsartikel, Zubehör etc. werden unmittelbar an den Arzt/die Klinik geliefert. Alle Lieferungen erfolgen schnellstmöglich auf Rechnung und Gefahr des Käufers unter Ausnutzung des günstigsten Versandweges. Verpackungs- und Transportkosten werden anteilig berechnet, z. Zt. € 7,50 nebst Umsatzsteuer in der jeweiligen Höhe pro Therapie-Packung bzw. Diagnostik-Auftrag und sonstige Bestellung. Lieferungen erfolgen nach der Versandart DAP (Delivered At Place nach Incoterms® 2010) an die angegebene Lieferadresse. Kosten für besondere Versandwünsche des Käufers (z. B. Express- und Eilgutsendungen) gehen in voller Höhe zu Lasten des Käufers. Bei höherer Gewalt oder anderen unvorhersehbaren Ereignissen kommen wir nicht in Verzug. Wir sind in solchen Fällen berechtigt, mit entsprechender Verzögerung zu liefern.

## 4. Beanstandungen

Der Käufer hat die Ware unverzüglich zu prüfen. Weist die gelieferte Ware bei Anlieferung erkennbare Transportschäden oder Fehlmengen auf, hat der Kunde diese schriftlich auf der Empfangsbescheinigung des Transportunternehmens zu vermerken. Verdeckte Transportschäden oder andere offensichtliche Mängel sind uns innerhalb von vier Werktagen nach Empfang der Ware schriftlich anzuzeigen. Für die Wahrung etwaiger Rückgriffsrechte gegen Dritte hat der Käufer einzustehen. Bei Fehlmängeln haben wir die Wahl zwischen einer Nachlieferung oder einer entsprechenden Erstattung des Kaufpreises soweit der Käufer Unternehmer ist.

## 5. Haftung

Nicht ausdrücklich in diesen Bedingungen zugestandene Ansprüche, vor allem Schadenersatzansprüche, insbesondere aus Unmöglichkeit, Verzug, positiver Forderungsverletzung, Verschulden bei Vertragsabschluss und unerlaubter Handlung – auch soweit solche Ansprüche aus Gewährleistungshandlungen in Betracht kommen können - werden, soweit rechtlich zulässig, ausgeschlossen, in jedem Fall auf Ersatz der beschädigten Ware beschränkt und insgesamt der Höhe nach auf den Lieferwert begrenzt. Sämtliche Ansprüche gegen uns aus den vorgenannten Rechtsgründen verjähren spätestens 6 Monate nach Gefahrenübergang auf den Käufer.

Die Haftungsbeschränkungen gelten nicht bei einer Haftung wegen einer Beschaffenheitsgarantie, bei Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit und bei einer Haftung wegen Produktfehlern nach den Vorschriften des Produkthaftungs- oder Arzneimittelgesetzes.

## 6. Rücknahme

Eine Rücknahme von Therapie-Präparaten ist grundsätzlich nicht möglich. Von uns ordnungsgemäß gelieferte Ware darf vom Käufer nur dann an uns zurückgesandt werden, wenn wir uns ausdrücklich zur Rücknahme bereit erklärt haben.

## 7. Eigentumsvorbehalt, Sicherungen

Sämtliche Lieferungen erfolgen unter Eigentumsvorbehalt. Die gelieferte Ware bleibt bis zur Erfüllung aller Forderungen unser Eigentum. Übersteigt der Wert der bestehenden Sicherheiten den Wert unserer Forderungen um mehr als 20%, sind wir auf Verlangen des Käufers zur Freigabe von Sicherheiten nach unserer Wahl verpflichtet. Vor einer Pfändung oder anderen Beeinträchtigungen durch Dritte muss uns der Käufer unverzüglich benachrichtigen. Ist der Käufer Kaufmann, so ist er befugt, die Ware im ordnungsgemäßen Geschäftsverkehr zu veräußern. Diese Befugnis erlischt, wenn sich der Käufer im Verzug befindet. Für den Fall, dass der Käufer unsere Ware veräußert, tritt er hiermit schon jetzt alle daraus entstehenden Forderungen gegen seine Kunden ab. Der Käufer ist widerruflich berechtigt, die uns abgetretenen Forderungen selbst einzuziehen, falls er nicht im Verzug ist. Auf unser Verlangen wird der Käufer seinen Kunden die Abtretung bekanntgeben, uns die nötigen Auskünfte erteilen und Unterlagen zur Durchsetzung unserer Ansprüche aushändigen.

## 8. Weiterverkauf/Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Der Käufer darf die Waren nur an Ärzte, Kliniken und Apotheken, denen in der Bundesrepublik Deutschland der Geschäftsbetrieb erlaubt ist, weiterveräußern. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass unsere Testallergene nur zum bestimmungsgemäßen Gebrauch vorgesehen sind. Eine Herstellung von in vitro-Diagnostika aus den Testallergenen ist in jedem Falle auszuschließen. Apotheken dürfen Testallergene nur an Ärzte oder Krankenhäuser weitergeben. Ärzten und Apotheken ist die Weitergabe der Testallergene an Patienten oder Dritte nicht gestattet.

## 9. Datenschutz-Grundverordnung („DSGVO“) und Datenverarbeitung

Die Daten der Apotheke, des verordnenden Arztes sowie ggf. des Patienten werden unter Berücksichtigung der DSGVO und des Bundesdatenschutzgesetzes gespeichert. Die Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung durch den Verkäufer ist die Erfüllung des mit dem Käufer geschlossenen Kaufvertrages. Zweck der Datenverarbeitung ist die Produktion und Lieferung der bestellten Waren. Verkäufer und Käufer stimmen überein, dass jede Seite ein Verantwortlicher für die Datenverarbeitung im Sinne der DSGVO ist. Beide garantieren, dass Erhebung, Gebrauch und Verarbeitung personenbezogener Daten in Übereinstimmung mit der DSGVO und geltender Bundesgesetze erfolgen. Zur Bestellung soll der Käufer die vom Verkäufer bereitgestellten Bestellformulare benutzen. Bei der Weitergabe von Patientendaten hat der Käufer sicherzustellen, dass die Einwilligung des Patienten zur Erhebung, Verarbeitung, Nutzung, Speicherung und Übermittlung der personenbezogenen Daten erteilt wurde und der verschreibende Arzt in diesem Zusammenhang von der Schweigepflicht gegenüber dem Verkäufer entbunden wurde. Der Verkäufer wird die vom Käufer erhaltenen personenbezogenen Daten an den Hersteller der Waren, die HAL Allergy B.V. (J.H. Oortweg 15, 2333 CH Leiden, Niederlande) und an das von dem Verkäufer beauftragte Transportunternehmen weiterleiten.

Der Verkäufer verarbeitet personenbezogene Daten von Kontaktpersonen des Käufers zum Zwecke der Ausführung und Steuerung des Kaufvertrages, inkl. Auftragsbearbeitung, Rechnungsstellung und Bezahlung. Folgende personenbezogene Daten werden gespeichert: Geschäftliche Kontaktdaten und Funktion im Unternehmen. Diese werden auf Vertragsservern in Deutschland für die Dauer der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen gespeichert. Der Verkäufer hat geeignete technische und organisatorische Maßnahmen getroffen, die Sicherheit der Daten gegen Verlust, Beschädigung und jede Art der ungesetzmäßigen Verarbeitung zu schützen. Kontaktpersonen des Käufers und Patienten haben das Recht, vom Verkäufer Informationen über die Verarbeitung und Speicherung ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen und, soweit möglich, deren Korrektur, Ergänzung oder Löschung zu verlangen. Anfragen können gestellt werden an HAL Allergie GmbH, z. Hd. Datenschutzbeauftragter, oder per Email an datenschutz@hal-allergy.de.

## 10. Erfüllungsort, Gerichtsstand, Rechtsanwendung

Erfüllungsort für die Lieferung und alle anderen gegenseitigen Ansprüche ist Düsseldorf. Ist der Kunde Kaufmann oder eine juristische Person des Öffentlichen Rechts ist Düsseldorf ausschließlicher Gerichtsstand. Alle Verträge unterliegen ausschließlich deutschem Recht unter Ausschluss der Verweisungsnormen des internationalen Privatrechts und der Bestimmungen des UN-Kaufrechts.